

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Grab eines reichen Mannes aus Giengen an der Brenz</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg<br/>Schillerplatz 6<br/>70173 Stuttgart<br/>0711 89 535 111<br/>digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Frühes Mittelalter,<br/>Archäologische Sammlungen,<br/>Legendäre Meisterwerke.<br/>Kulturgeschichte(n) aus<br/>Württemberg</p> <p>Inventarnummer: F 71,146</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Mit einer beeindruckenden Ausstattung wurde der reiche Mann aus Giengen für seine Reise ins Jenseits und ein standesgemäßes Weiterleben dort versehen. Die Vermischung von heidnischen Beigaben und christlichen Symbolen verdeutlicht die Umbruchszeit der Christianisierung. Sein Reichtum legt nahe, dass der Mann zu den führenden Familien gehörte, die de facto die Macht in ihren Händen hielten.

Das Ensemble ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kreuz: Goldblech; Sax: Eisen, Scheide: Bronze, Leder; Spatha: Eisen, silbertauschiert; Schildbuckel: Eisen; Schnallen, Riemenzungen, Beschläge Wehrgehänge, Tasche, Zaumzeug: Eisen, silber-, messingtauschiert; Geschirr: Bronze

Maße:

Spatha: L. 90 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 640-660 n. Chr.  
wer

Gefunden      wo  
                  wann  
                  wer  
                  wo            Giengen an der Brenz

## Schlagworte

- Bestattungskultur
- Bodenfund
- Frühmittelalter
- Gefäß
- Grabbeigabe
- Hieb- und Stichwaffe
- Holzkreuz
- Kriegswesen
- Militaria
- Waffe
- Zaumzeug

## Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 128